

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Zürich, 1935-07-31

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de



Z. 31. 7. 35.

Meine liebe Rose. Ich

traf Sirz und Dr. Corvodi in
Erster Sitzung an, & bin es
selbst heute, da es mir er-
kubelt besser geht. Trotzdem
wie ich lieber noch diese Nacht
hier schlafen, sodass ich also
Morgen abend in München ein-
trifft. Ich schreibe dir dann
Sond von A. aus.

Hi meinem Grossen Bruder

muß ich feststellen, dass
hi mir überace fehlt. Nett
ist das nicht, aber ich wäre
es hi nicht nachtragen.

Ich recht wohl und erhol'
dich. Es ist bald September.

Hein

A. W.